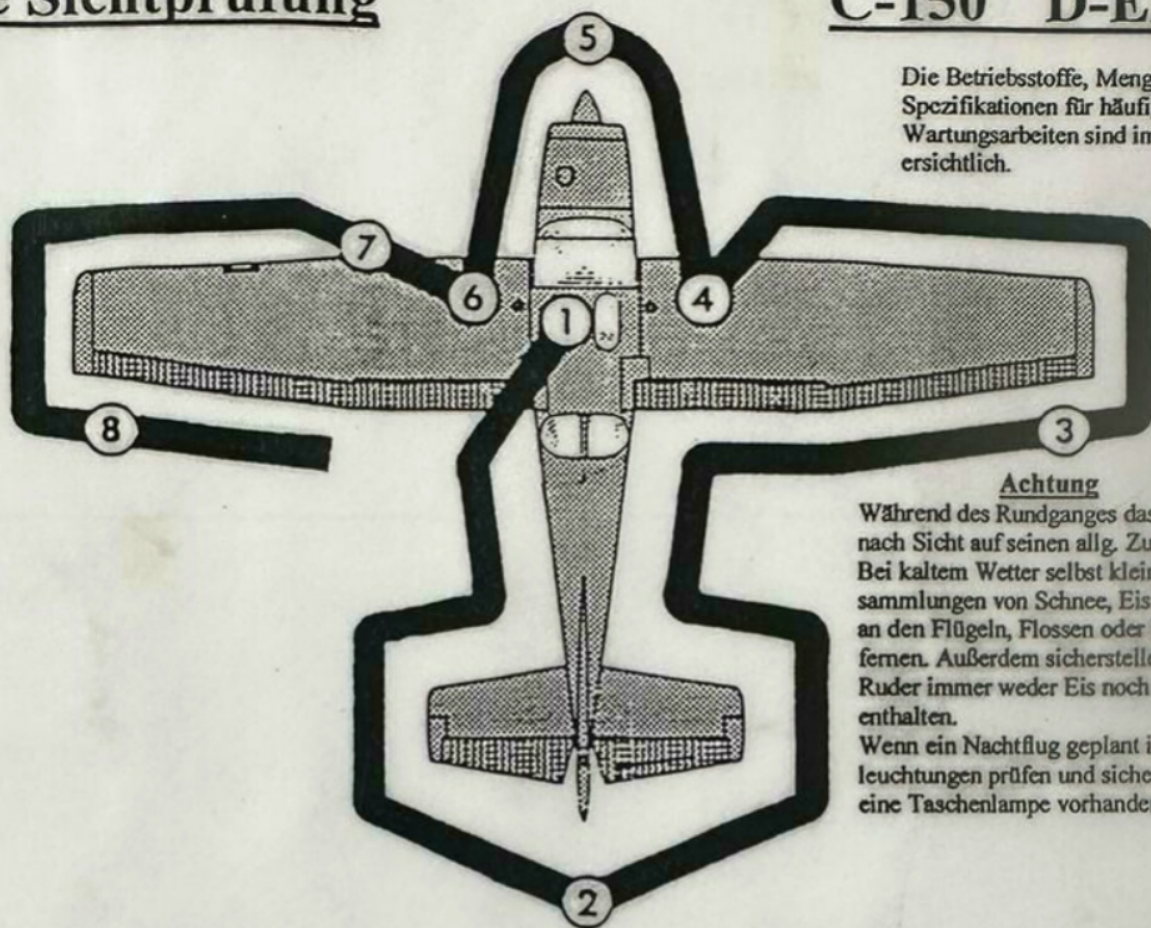


Die Betriebsstoffe, Mengen und Spezifikationen für häufig vorkommende Wartungsarbeiten sind im Flughandbuch ersichtlich.



Achtung

Während des Rundganges das Flugzeug nach Sicht auf seinen allg. Zustand prüfen. Bei kaltem Wetter selbst kleine Ansammlungen von Schnee, Eis oder Raureif an den Flügeln, Flossen oder Rudern entfernen. Außerdem sicherstellen, dass die Ruder immer weder Eis noch Fremdkörper enthalten.

Wenn ein Nachtflug geplant ist, alle Beleuchtungen prüfen und sicherstellen, dass eine Taschenlampe vorhanden ist.

- (1) a) Handradfeststellvorrichtung entfernen
b) Zündschalter auf AUS
c) Hauptschalter einschalten und Kraftstoffvorratsanzeiger prüfen, Landeklappen ausfahren, dann Hauptschalter wieder auf AUS
d) Griff des Brandhahnes auf AUF
- (2) a) Seitenruderfeststellvorrichtung entfernen, sofern angebracht
b) Heckverankerung lösen, Sporn keine Beschädigung
c) alle Ruder auf Bewegungsfreiheit und sicheren Anschluss prüfen
d) Kontrolldeckel alle verschlossen.
- (3) a) Landeklappen und Querruder auf Bewegungsfreiheit und sicheren Anschluss prüfen.
b) Randbogen und Navigationslampe prüfen
- (4) a) Flügelverankerung lösen
b) Haupttriebwerk auf richtigen Druck u. Zustand prüfen.
c) Bremsleitung auf Dichtheit kontrollieren
d) Vor dem ersten Flug des Tages und nach jedem Auftanken mit Hilfe des Probenentnahmebechers eine kleine Kraftstoffprobe aus dem Schnellablassventil des Tanks ablassen und auf eventuell vorhandenes Wasser und Sinkstoffe sowie auf die richtige Oktanzahl (Farbe) prüfen
e) Tankinhalt sichtbar prüfen, dann Tankverschluss auf festen Sitz prüfen.
f) Kontrolldeckel alle verschlossen.
- (5) a) Ölstand prüfen. Bei weniger als 3,8 Liter nicht starten. Für längere Flüge auf 5,7 Liter auffüllen.
b) Vor dem ersten Flug des Tages und nach jedem Auftanken den Ablassknopf des Kraftstoffsiebes etwa 4 Sekunden lang ziehen, um mögliches Wasser und Ablagerungen aus dem Sieb zu entfernen. Prüfen, dass der Siebablass wieder richtig geschlossen ist. Wird Wasser festgestellt, so besteht die Möglichkeit, dass die Kraftstoffanlage noch mehr enthält und es sind weitere Kraftstoffproben am Kraftstoffsieb, an den Tanks und an der Ablassschraube der Kraftstoffleitung zu entnehmen.
- (6) a) Motorraum frei von Fremdkörpern, kein Ölverlust.
d) Propeller und Haube auf Kerben und sichere Befestigung prüfen
e) Vergaserluftfilter auf Verstopfung durch Staub und andere Fremdstoffe prüfen.
f) Bugradfederbein und Reifen auf richtigen Druck u. Zustand prüfen, kein Hydraulikverlust
g) Bugradverankerung lösen.
h) Öffnungen des statischen Drucks für die Flugüberwachungsinstrumente an der linken Rumpfsseite auf Verstopfung prüfen.
- (7) a) Haupttriebwerk auf richtigen Druck u. Zustand prüfen.
b) Bremsleitung auf Dichtheit kontrollieren.
c) Vor dem ersten Flug des Tages und nach jedem Auftanken mit Hilfe des Probenentnahmebechers eine kleine Kraftstoffprobe aus dem Schnellablassventil des Tankumpfes ablassen und auf eventuell vorhandenes Wasser und Sinkstoffe sowie auf richtige Oktanzahl (Farbe) prüfen.
d) Tankinhalt sichtbar prüfen, dann Tankverschluss auf festen Sitz prüfen.
e) Kontrolldeckel alle verschlossen.
- (8) a) Pitotrohrschutzabdeckung entfernen, sofern angebracht, und Öffnung des Pitotrohres auf Verstopfung prüfen.
b) Druckausgleichsöffnung für Überziehwarnung auf Verstopfung prüfen.
c) Kraftstofftank-Entlüftungsöffnung auf Verstopfung prüfen.
d) Flügelverankerung lösen.
e) Landscheinwerfer auf Zustand und Sauberkeit prüfen.
f) Randbogen und Navigationslampe prüfen.
- (8) a) Querruder und Landeklappen auf Bewegungsfreiheit und sicheren Anschluss prüfen.

KLARLISTE C - 150 D - EINW

Außenkontrolle

Verschlüsse & Sperren	ENTFERNT
Flugzeugzelle &	GEPRÜFT
Propeller	GEPRÜFT
Fahrwerk & Bremsen	NORMAL
Ölmenge	GEPRÜFT
Kraftstoffvorrat	ENTWASSERT
Kraftstoffsystem	GEPRÜFT
Ruder & Landeklappen	GEPRÜFT
Außenleuchten	FREI / SCHUTZ
Staurauch & statisches System	ENTFERNT

Cockpitkontrolle

Stundenzähler	GEPRÜFT
Parkbremse	ANGEZOGEN
Rudersperren	ENTFERNT
Brandhahn	AUF
Hauptschalter	AUS
Sicherungen	ALLE EIN
Papiere	AN BORD
Gewicht & Schwerpunkt	ÜBERPRÜFT
Gepäck	GESICHERT
Size	EINGESTELLT / EINGERASTET
Gurte	ANGELEGT
Türen	VERRIEGELT

Motor anlassen

Hauptschalter BAT/ALT	EIN
Navigationslichter(NAV)	NACH BEDARF
Antikollisionslicht(BCN)	EIN
ELT	GEPRÜFT
Vergaservorwärmung	VORN / KALT
Gemischshebel / Mixture	VORN / REICH
Primer	VERRIEGELT
Gashebel	3-4 mal, ETWAS GEÖFFNET
Propellerbereich	FREI

Zündung / Starter	EIN
Gashebel	1000-1200 RPM
Öldruck	IN 30 SEC IM GRÜNEN BEREICH
Triebwerksinstrumente	NORMAL

Kontrolle nach Anlassen

Ampère-Meter	AUF LADEN
Trimmung	START
Avionik - Master	EIN
COM & NAV - Frequ.	EINGESTELLT
Transponder	SBY
Höhenmesser	QNH / PLATZHOHE
G5	UTC / AUFGEZOGEN
Uhr	EINGESTELLT

Kurskreisel G5	EINGESTELLT
Künstl. Horizont G5	EINGEREGLT
FLARM	EIN, lang drücken

Kontrolle beim Rollen

Bremsen	GEPRÜFT
Kreiselinstrumente	GEPRÜFT
Steuerung	FREI UND KORREKT
Landeklappen	GEPRÜFT

Probelauf

Parkbremse	ANGEZOGEN
Triebwerksinstrumente	IM GRÜNEN BEREICH
Gashebel	1700 RPM
Zündmagneten	GEPRÜFT
1 / 1+2 / 2 / 1+2	GEPRÜFT
Vergaservorwärmung	GEPRÜFT
Gemischshebel / Mixture	GEPRÜFT
Alternator / Ampère-	GEPRÜFT
Meter	1000-1200 RPM
Gashebel	

Startkontrolle

Zündmagneten	BEIDE EIN
Staurauchheizung	NACH BEDARF
COM & NAV - Frequenz	EINGESTELLT
Landeklappen	EINGEFAHREN
Trimmung	LEICHT HECKLASTIG
Transponder	ALT / 7000
Start- & Abflug - Briefing	KOMPLETT
Notverfahren - Briefing	KOMPLETT

Kontrolle nach Startfreigabe

Kurskreisel	STARTKURS
Scheinwerfer	NACH BEDARF
Uhr	GEDRÜCKT
Startzeit	NOTIERT

Kontrolle nach Start

Scheinwerfer	AUS
Steigleistung	GESETZT
Gemischshebel / Mixture	VORN / REICH

Reiseflugkontrolle

Drehzahl	2400 RPM
Gemischshebel / Mixture	NACH BEDARF
Höhenmesser	STD / QNH
Kraftstoffmenge	PERIODISCH GEPRÜFT
Kurskreisel G5	PERIODISCH GEPRÜFT
Vergaservorwärmung	NACH BEDARF

Anflugkontrolle

ATIS	EMPFANGEN
Höhenmesser	QNH
COM & NAV - Frequenz	EINGESTELLT
Anflug - Briefing	KOMPLETT
Anfluggeschwindigkeit	GEPRÜFT
Vergaservorwärmung	NACH BEDARF
Gemischshebel / Mixture	VORN / REICH
Scheinwerfer	NACH BEDARF

Kontrolle zur Landung

Vergaservorwärmung	HINTEN / WARM
Landeklappen	GESETZT
Gemischshebel / Mixture	VORN / REICH

Kontrolle nach der Landung

Vergaservorwärmung	VORN / KALT
Uhr	GESTOPT
Scheinwerfer	AUS
Transponder	AUS
Landeklappen	EIN
Staurauchheizung	AUS
Landzeit	NOTIERT

Abstellen

Gashebel	1000 RPM
Parkbremse	ANGEZOGEN
Navigationslichter(NAV)	AUS
Antikollisionslicht(BCN)	NICHT AUS
Avionik - Master	AUS
ELT	GEPRÜFT
Zündmagneten 1 / 2	GEPRÜFT
Gemischshebel / Mixture	HINTEN / ARM
Zündmagneten	AUS
Zündschlüssel	ENTFERNT
Hauptschalter	AUS
Rudersperre	GESETZT
Stundenzähler	GEPRÜFT / NOTIERT
Papiere	AUSGEFÜLLT
Flugplan	GESCHLOSSEN
Staurauch	SCHUTZ ANLEGEN

Übergang 2. Runde

Gashebel	VORN / VOLL
Vergaservorwärmung	VORN / KALT
Geschwindigkeit	SICHERN
Landeklappen	LANGSAM EINFAHREN